



## Regierungsratsbeschluss vom 16. September 2014

Interpellation Nr. 67 Jürg Meyer betreffend Härten der Wohnungssuche bei geringstem Leerwohnungsbestand; schriftliche Beantwortung

**P145389**

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

### **Begründung**

Der Regierungsrat nimmt zur Interpellation von Jürg Meyer betreffend „Härten der Wohnungssuche bei geringem Leerwohnungsbestand“ Stellung. Eine Anpassung der im Wohnraumfördergesetz festgehaltenen Bestimmungen betreffend Abbruch und Zweckentfremdung von Wohnraum hält der Regierungsrat für nicht zielführend. Zudem ist das Gesetz erst am 1. Juli 2014 in Kraft gesetzt worden.

Des Weiteren beantwortet der Regierungsrat Fragen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von günstigem Wohnraum für besonders benachteiligte Personen, den Notwohnungen, den kantonalen Familienmietzinsbeiträgen und den kantonalen Unterstützungsrichtlinien für Beziehende von Sozialhilfe sowie der Vorlage des Bundesrates zur Änderung des Bundesgesetzes über die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV.

